

Einbruch. Beim Kollegen Aloys Meyer (Brilon in Westfalen) wurde in der Nacht vom 27. zum 28. November ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Täter sind auf ungeklärte Weise in das Haus geschlichen, haben vom Flur aus eine Tür erbrochen und sind so in den Laden gelangt. Hier stahlen sie für 1551 RM

Taschen- und Armbanduhren (zumeist Zenith, aber auch J. W. C., Omega, Zenith). Außerdem fehlen für 1331 RM Gold- und Silberwaren und 180 RM in bar. Der Schaden ist durch Versicherung bei der Mannheimer gedeckt. Die Polizei hat eine Spur aufgenommen. (VI 1/53)

Zentralverbands - Nachrichten

Die Geschäftsstelle des Zentralverbandes erteilt unentgeltlich Auskünfte in allen Rechts- und Steuerfragen sowie über sonstige geschäftliche Angelegenheiten. Auskünfte werden jedoch nur dann erteilt, wenn der Einsender (mittelbares) Mitglied des Zentralverbandes ist und mit der Entrichtung fälliger Beiträge nicht im Rückstand ist. Jeder Anfrage sind Briefmarken für die Antwort beizufügen.

Schulungswoche für rentable Geschäftsführung (Verkauf, Statistik, Kalkulation, Rentabilität, Buchhaltung, Werbung, Schaukasten, Rechtsfragen). Es sind uns zahlreiche Wünsche unterbreitet worden, unsere bewährten Schulungswochen, wie sie in Elgersburg und anderen Städten in den Jahren 1927, 1928 und 1929 abgehalten wurden, wieder aufzunehmen. Bisher war das nicht möglich, weil die finanziellen Mittel dazu fehlten. Nach Inkraftsetzen des Frankfurter Vertrages ist uns durch die Einrichtung der Verkaufsberatung und durch die Beiträge unserer Vertragsfabrikanten wiederum die Möglichkeit gegeben, diesen Wünschen unserer Mitglieder auf Einrichtung unserer Schulungswochen nachzukommen.

Wir beabsichtigen, voraussichtlich in der Woche vom 15. bis 20. Februar 1932 eine Schulungswoche in Günthersberge (Harz) abzuhalten, vorausgesetzt, daß sich eine genügende Teilnehmerzahl von mindestens 40, höchstens 50 findet. Das Programm dieser Kurse gegenüber den früheren ist wesentlich erweitert. Wir sind auch in der Zwischenzeit in der Lage gewesen, wertvolles Material zusammenzustellen. Um jedem Uhrmacher die Teilnahme zu ermöglichen, haben wir ein Kursusgeld von nur 10 RM festgesetzt. Die verbleibenden Kosten werden von der Verkaufsberatung übernommen. Der Kursus wird im Handwerker-Erholungsheim Günthersberge abgehalten werden, das uns für unsere Kursusteilnehmer besonders entgegenkommen wird. Endgültig läßt sich heute der Preis für volle gute Pension noch nicht festsetzen. Er wird allerhöchstens 4,75 RM je Tag betragen.

Wir bitten diejenigen Kollegen, deren Frauen, Tochter, Söhne oder Angestellte, die an dem Kursus teilnehmen wollen,

sich unverzüglich bei der Geschäftsstelle des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher, Halle (Saale), Königstraße 84, zu melden. Voraussetzung für die Teilnahme am Kursus ist Mitgliedschaft des Geschäftsinhabers beim Zentralverband. Ein genaues Programm mit allen näheren Einzelheiten werden wir in der nächsten Woche veröffentlichen. (VII 282)

Vorstandssitzung des Zentralverbandes. Am 22. u. 23. November fand in Halle a. d. S. in der Geschäftsstelle eine Vorstandssitzung des Zentralverbandes statt. In dieser Sitzung wurde zu der gegenwärtigen Lage ausführlich Stellung genommen. Einen ausführlichen Bericht veröffentlichen wir in den nächsten Nummern der Fachzeitzungen. (VII 275)

Haftpflichtversicherung. Dieser Verbandsmitteilung in Nr. 47 fragen wir nach, daß sich unsere Kollegen entweder an die versicherungstechnische Bearbeitungsstelle Dr. Holz G. m. b. H. (Berlin-Schöneberg, Innsbrucker Platz 1) oder an die Vertreter der Mannheimer Versicherungsgesellschaft unter Bezugnahme auf das Abkommen mit dem Zentralverband wenden mögen. (VII 274)

Die Uhrenfabrik Wehrle & Kläger in Schönwald (Schwarzw.) beliefert Lebensmittelgroßhandlungen mit Uhren für Zugabezwecke. (VII 277)

Müller-Schlenker AG., Schwenningen a. N. Wir nehmen Bezug auf die in Nr. 36 und Nr. 45 an dieser Stelle erschienenen Verbandsnachrichten über die Müller-Schlenker AG. und geben hierdurch unseren Mitgliedern bekannt, daß die bestandenen Differenzen als erledigt zu betrachten sind. Die Müller-Schlenker AG. hat sich verpflichtet, Aufträge der Fried. Krupp AG. nicht mehr anzunehmen. Was das Vorgehen der Firma Hans Werner in Berlin-Pankow anbelangt, so hat die Müller-Schlenker AG. dargelegt, daß ihr davon nichts bekannt war, und sich im übrigen verpflichtet, Werner die Bezeichnung als „Treuhandler der Müller-Schlenker AG.“ zu verbieten. (VII 272)

Zentralverband der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband)

W. König

Innungs- und Vereinsnachrichten

Landesverband der Uhrmacher im Freistaat Sachsen

Begräbnisunterstützungskasse: Am 2. November starb das Mitglied Kollege Oswald Günzel (Gottleuba). Es ist damit die 43. Umlage fällig geworden. Die Herren Obermeister werden gebeten, für baldigen Eingang der Umlagen zu sorgen. (VII 281)

Der Vorstand: I. A.: Willy Czarnowsky, Kassierer.

Uhrmacherverband „Norden“ E. V., Sitz Kiel

Am 21. November fand eine Vorstandssitzung des Unterverbandes in Altona statt. Der geschäftsführende Vorstand gab Bericht über die laufenden Arbeiten und legte die Tagesordnung für die am 22. November, vormittags 9¹/₂ Uhr, in Hamburg stattfindende Obermeistersitzung fest. Zu Punkt Sterbekasse wurden dem Vorstand von der Obermeistersitzung bestimmte Richtlinien zu dieser Sitzung mitgegeben, welche der Vorstand im Interesse der zur Sterbevereinigung gehörenden Mitglieder vertreten sollte. (Siehe Sterbekassenbericht der Generalversammlung vom gleichen Tage.)

Die Sicherung und der Fortbestand der Sterbekasse und Auszahlung des Sterbegeldes bei Sterbefällen ist gesichert.

Nach der Sterbekassenversammlung mußten die Obermeister nochmals zusammentreten. Der Vorsitzende gab mit Befriedigung Ausdruck, daß die Vorschläge der Obermeistersitzung in der Sterbekassenversammlung größtenteils in Erfüllung gegangen sind und damit das Menschenmögliche für die zukünftige Sicherung der Kasse getan ist, die uns allen am Herzen liegt.

Manuskripte für diesen Teil erbitten wir spätestens zum Montag jeder Woche, andernfalls ist die Aufnahme in der jeweiligen Nummer fraglich.

Im Januar oder Februar ist ein Verkaufskursus vom Zentralverband in Altona geplant. Die Kosten hierfür werden sich auf ein Mindestmaß herabdrücken lassen. Herr Gewerbeoberlehrer Brinkmann gab dazu bekannt, daß die Altonaer Uhrmacherschule ihre Räume dazu zur Verfügung stellt. Der Vortragende, Herr Tumena von der Verkaufsberatung des Zentralverbandes, wird den Kursus unentgeltlich leiten. Interessenten teilen wir auf Wunsch gerne Näheres mit. Wir hoffen, daß recht viele Kollegen sich bald an uns wenden, damit wir rechtzeitig alles vorbereiten können. Wünsche, ob Tages- oder Abendunterricht, bitten wir anzugeben. Dauer des Kurses etwa drei bis vier Tage. Kollegen, nutzen Sie diese Gelegenheit, die der Zentralverband uns bietet!

Die Handwerkskammer Flensburg plant für die Bezirke ihres Bereiches einen fachtheoretischen Unterricht für Uhrmacherlehrlinge in einem Orte, der für alle vom Norden günstig zu erreichen ist. Damit soll eine Einrichtung geschaffen werden für Lehrlinge, in deren Orten keine Uhrmacher-Fachschulklasse besteht, daß diese Lehrlinge von einem ausgebildeten Fachschul-lehrer den notwendigen theoretischen Unterricht erhalten. Über die Kosten einer solchen Einrichtung schweben noch Verhandlungen. Äußerungen und Wünsche hierzu nehmen wir gerne entgegen. Beiträge und Spenden für das Erholungsheim bitten wir nur auf das Postcheckkonto Uhrmacherverband Norden, Hamburg 41495, überweisen zu wollen, nicht mehr an Busse (Hamburg). — Wir haben noch nicht alle Mitgliederlisten von den Vereinigungen erhalten. Wir bitten nochmals, dieses baldigst